

La ville des Clayes-sous-Bois renouvelle son serment de jumelage à Rothenbach

Du 29 mai au 1^{er} juin, Philippe Guiguen et son équipe municipale se sont rendus dans la ville jumelle des Clayes-sous-Bois, à Rothenbach en Allemagne, pour renouveler le serment de jumelage qui unit les deux villes depuis 60 ans.

Zusammen ein Zeichen für die Zukunft setzen

60 JAHRE PARTNERSCHAFT Rôthenbach und Les Clayes feierten und erneuerten beim „Burten Abend“ ihre Freundschaft mit rund 250 geladenen Gästen.

VON DANIEL DECOFFE
RÔTHENBACH – Sind zwei Menschen 60 Jahre verheiratet, spricht man von einer Jubiläumswedding. Die Partnerschaft zwischen Rôthenbach und Les Clayes am Bois hat ebenfalls seit sechs Jahrzehnten und ist somit ein echtes Juwel. Am Freitagabend begannen die Feiern in der Kart-Dienst-Halle und rund 250 geladene Gäste aus Rôthenbach und Les Clayes. Durch das feierliche Abendprogramm führten die Moderatoren André Lehmann und Sabine Herold.



Erneuerung der Partnerschaftskarte. Die Bürgermeister Klaus Hacker (links) und Philippe Guiguen unterstützen die Urkunde im Beisein der rund 250 geladenen Gäste in der Kart-Dienst-Halle am Freitagabend.

Marktort war Wegbereiter
Die Rôthenbacher Bürgermeister Hubert Munkert, der nach seiner Krieggefangenschaft in Frankreich heimkehrte, besaß einen kleinen Handelsgeschäft. Er war sehr erfolgreich und wurde bald durch den Handel für die Partnerschaft bekannt. Am 1. Juli 1965 gab der Stadtrat von Les Clayes, an 17. August 1965 der Stadtrat von Rôthenbach grünes Licht für den Städtepartnerschaftsvertrag, der am 1. Dezember 1965 in Les Clayes und am 7. Februar 1966 in Rôthenbach unterschrieben wurde.

Die Rôthenbacher Bürgermeister Hubert Munkert, der nach seiner Krieggefangenschaft in Frankreich heimkehrte, besaß einen kleinen Handelsgeschäft. Er war sehr erfolgreich und wurde bald durch den Handel für die Partnerschaft bekannt. Am 1. Juli 1965 gab der Stadtrat von Les Clayes, an 17. August 1965 der Stadtrat von Rôthenbach grünes Licht für den Städtepartnerschaftsvertrag, der am 1. Dezember 1965 in Les Clayes und am 7. Februar 1966 in Rôthenbach unterschrieben wurde.

Die Rôthenbacher Bürgermeister Hubert Munkert, der nach seiner Krieggefangenschaft in Frankreich heimkehrte, besaß einen kleinen Handelsgeschäft. Er war sehr erfolgreich und wurde bald durch den Handel für die Partnerschaft bekannt. Am 1. Juli 1965 gab der Stadtrat von Les Clayes, an 17. August 1965 der Stadtrat von Rôthenbach grünes Licht für den Städtepartnerschaftsvertrag, der am 1. Dezember 1965 in Les Clayes und am 7. Februar 1966 in Rôthenbach unterschrieben wurde.

Die Rôthenbacher Bürgermeister Hubert Munkert, der nach seiner Krieggefangenschaft in Frankreich heimkehrte, besaß einen kleinen Handelsgeschäft. Er war sehr erfolgreich und wurde bald durch den Handel für die Partnerschaft bekannt. Am 1. Juli 1965 gab der Stadtrat von Les Clayes, an 17. August 1965 der Stadtrat von Rôthenbach grünes Licht für den Städtepartnerschaftsvertrag, der am 1. Dezember 1965 in Les Clayes und am 7. Februar 1966 in Rôthenbach unterschrieben wurde.

Die Rôthenbacher Bürgermeister Hubert Munkert, der nach seiner Krieggefangenschaft in Frankreich heimkehrte, besaß einen kleinen Handelsgeschäft. Er war sehr erfolgreich und wurde bald durch den Handel für die Partnerschaft bekannt. Am 1. Juli 1965 gab der Stadtrat von Les Clayes, an 17. August 1965 der Stadtrat von Rôthenbach grünes Licht für den Städtepartnerschaftsvertrag, der am 1. Dezember 1965 in Les Clayes und am 7. Februar 1966 in Rôthenbach unterschrieben wurde.

Die Rôthenbacher Bürgermeister Hubert Munkert, der nach seiner Krieggefangenschaft in Frankreich heimkehrte, besaß einen kleinen Handelsgeschäft. Er war sehr erfolgreich und wurde bald durch den Handel für die Partnerschaft bekannt. Am 1. Juli 1965 gab der Stadtrat von Les Clayes, an 17. August 1965 der Stadtrat von Rôthenbach grünes Licht für den Städtepartnerschaftsvertrag, der am 1. Dezember 1965 in Les Clayes und am 7. Februar 1966 in Rôthenbach unterschrieben wurde.

C'est une amitié durable qui lie la ville des Clayes-sous-Bois à Rhothenbach, dans les Hautes-Vosges allemandes. Après avoir célébré le soixantième anniversaire de ce pacte franco-allemand aux Clayes-sous-Bois en 2024, les élus des Clayes étaient en déplacement en Allemagne, du 29 mai au 1^{er} juin dernier, pour renouveler le serment de jumelage. L'occasion de vivre de bons moments, à la découverte des spécificités locales et d'artistes qui font vivre le jumelage par-delà les frontières, mais aussi d'honorer

par une amitié sincère, la fin de la seconde guerre mondiale.

A Rothenbach, cette amitié est officiellement célébrée le 31 mai, notamment par une fête citoyenne, sur la place Hubert Munkert.

Un programme convivial et des moments mémorables

Chaque année, cet échange entre les élus donne lieu à des cérémonies, des fêtes et à la découverte du patrimoine de chacun. Ainsi, accompagnés de l'association La Garde des Clayes et du Comité de jumelage Clétien, ils ont pu profiter d'un programme de découverte riche et varié, concoctés par le comité de jumelage allemand : visites de sites historiques et des villes de Rothenbach et de Nuremberg, exposition « 60 ans d'amitié franco-allemande », soirée festive et folklorique au son de Dany Tollemer et du groupe de rock Jack F et The Mo's. Les associations locales, particulièrement investies dans l'accueil des différentes personnalités franco-allemandes, avaient cuisiné une grande variété de spécialités gastronomiques françaises et internationales.

